Sportlerwahl: Vaida Marie van der Kamp

Warendorf war eine Reise wert

Der Reit- und Fahrverein Ochtrup legt großen Wert auf die Nachwuchsförderung. Das trägt Früchte. Vor allem bei Vaida Marie van der Kamp, die im September 2019 beim Bundeschampionat für Furore gesorgt hatte. Dort, in Warendorf, gewann die Töpferstädterin im Sattel von Gala Nova die Bronzemedaille in der Konkurrenz der fünfjährigen Springponys.

Vaida Marie van der Kamp hat sich voll und ganz dem Reitsport verschrieben. Foto: SpVgg

Van der Kamp kommt mütterlicherseits zwar aus einer schon immer reitsportbegeisterten Familie, doch die Erfolge sind der Schülerin deshalb noch lange nicht in die Wiege gelegt worden. Viel Fleiß ist gefragt, um das Talent auch erfolgreich einzusetzen. „Reiten ist mein großes Hobby. Ich bin eigentlich jeden Tag im Stall. Da kommen gut und gerne 15 bis 20 Stunden pro Woche zusammen", rechnet die Gymnasiastin hoch, die von Manuela Schweizer trainiert wird.

„Wenn Mama und Papa mich nicht so unterstützt hätten, weiß ich nicht, ob ich es überhaupt bis nach Warendorf geschafft hätte", bedankt sich Vaida Marie van der Kamp, deren erster Vorname aus Litauen stammt, bei ihren Eltern.